STUDIO EPE

Input Think Tank Thurgau

04. Juni 2026

Architek*innen ETH, Industirestrasse 9, 8583 Sulgen








54
55
Box
57






Box
57







































6 Das «Globus-Heimeli», das erste «Systemhaus» der Schweiz, konnte in zwei Monaten aufgestellt werden. Es kostete ohne Bauland und Anschluss 13 200 Schweizer Franken. Beispiele stehen heute noch an der Grubenackerstrasse in Zürich. (Ortsverein Seebach)

7 Ausstellungsplakat des Architektenwettbewerbs des Schweizerischen Heimatschutzes 1908. Das Haus im Grünen war damals noch kein Problem … (Museum für Gestaltung Zürich)

8–10 Die Werkbundsiedlung Neubühl in Zürich-Wollishofen entstand 1930 bis 1932. Sie gehört zu den wichtigsten Zeitzeugen des Neuen Bauens in der Schweiz und steht heute unter Denkmalschutz. (8–9 Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich, 10 Amt für Städtebau/BAZ)



6



7



1965

1975

1985

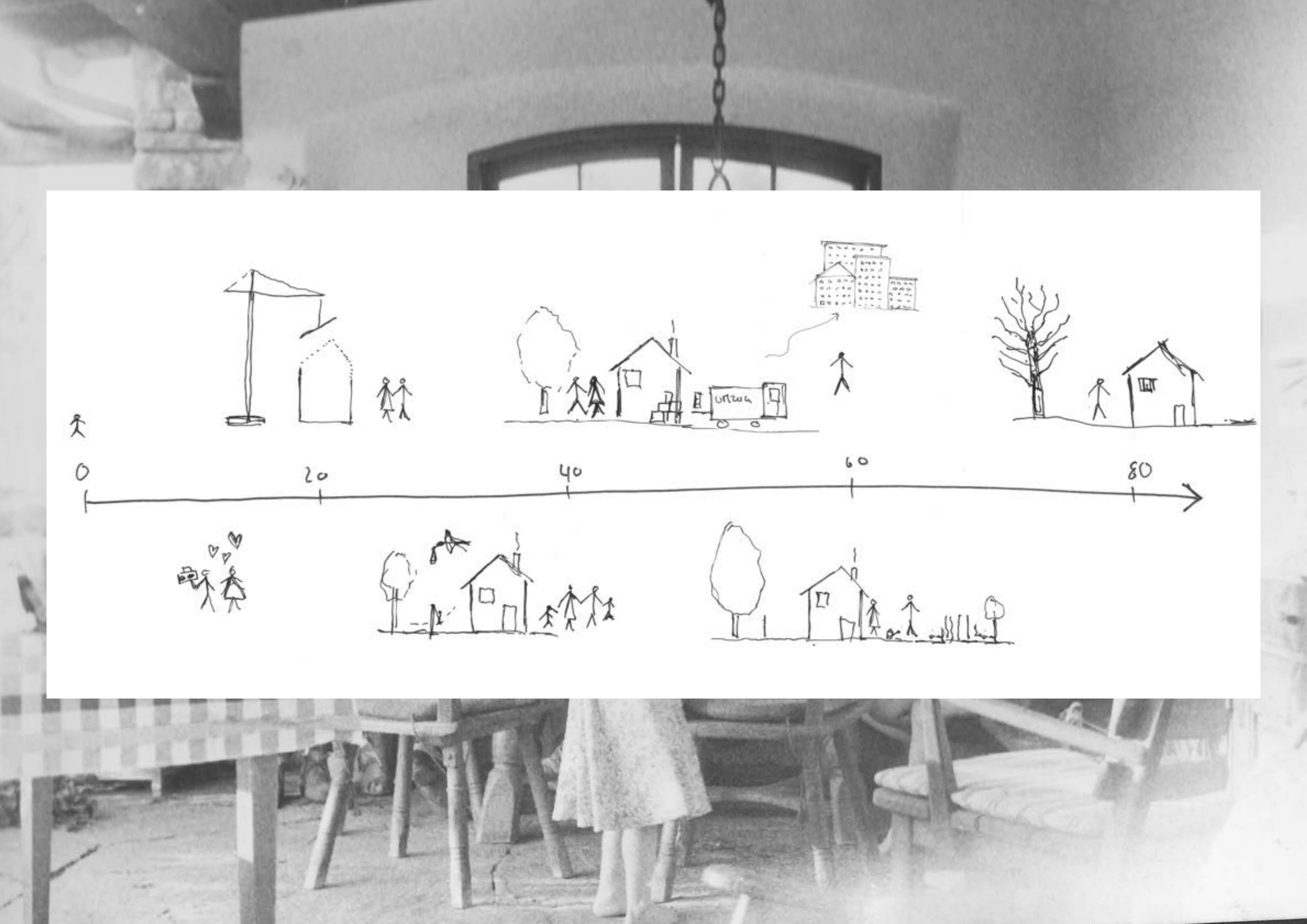
1995

2005

2015

2025




0
20
40
60
80

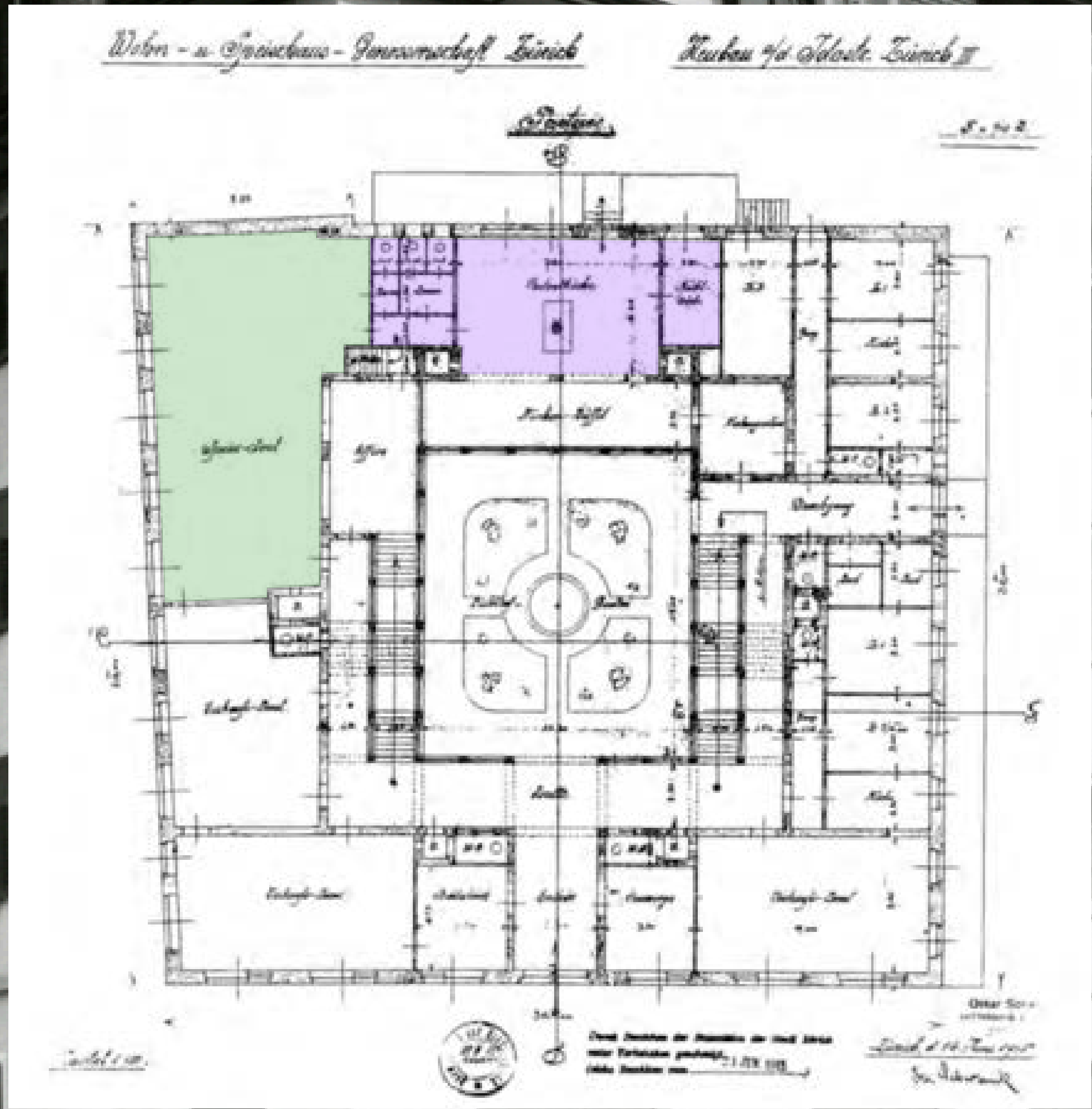




ZUKUNFT EINFAMILIENHAUS?



WOHNKONZEPTE



EINKÜCHENHAUS, ZÜRICH, 1915

GEMEINSAMER SPEISESAAL / KÜCHE

CLUSTERHAUS

WOHNKONZEPTE





FALLBEISPIEL 1: CLUSTERHAUS

WOHNKONZEPTE



OBERGESCHOSS

EINHEIT FÜR EINE KLEINFAMILIE:
BSPW. BERUFSTÄTIGE ELTERN MIT KIND

EINHEIT FÜR EINE EINZELPERSON:
BSPW. ALLEINSTEHEND

GEMEINSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE:
EINGANGSHALLE
TREPPENHAUS



ERDGESCHOSS

EINHEIT FÜR EINE KLEINFAMILIE:
BSPW. ALLEINERZIEHENDER ELTERNTEIL

GEMEINSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE:
TREPPENHAUS MIT WC UND REDUIT
ESSRAUM UND KÜCHE
WASCHSALON UND TROCKNUNGSRAUM
SPIEL-/EVENTRAUM FÜR DIE GEMEINSCHAFT

FALLBEISPIEL 1: CLUSTERHAUS



HAUS FÜR MEHRERE GENERATIONEN



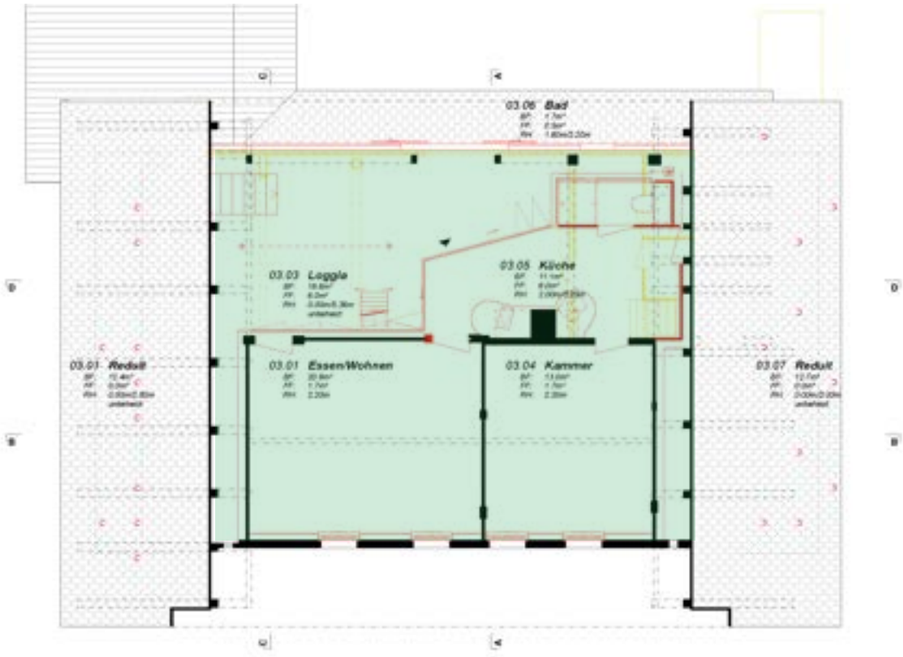


FALLBEISPIEL 2: HAUS FÜR MEHRERE GENERATIONEN

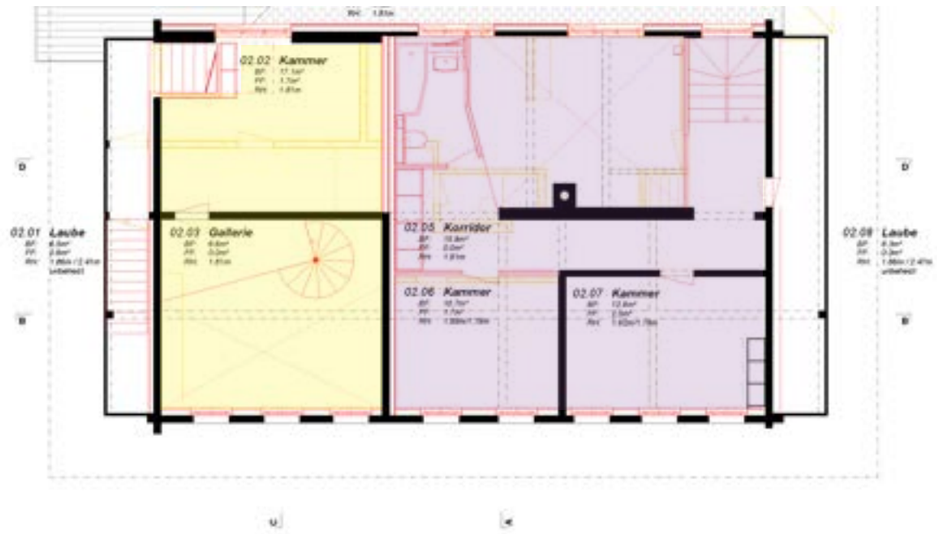
WOHNKONZEPTE



Grundriss Erdgeschoss



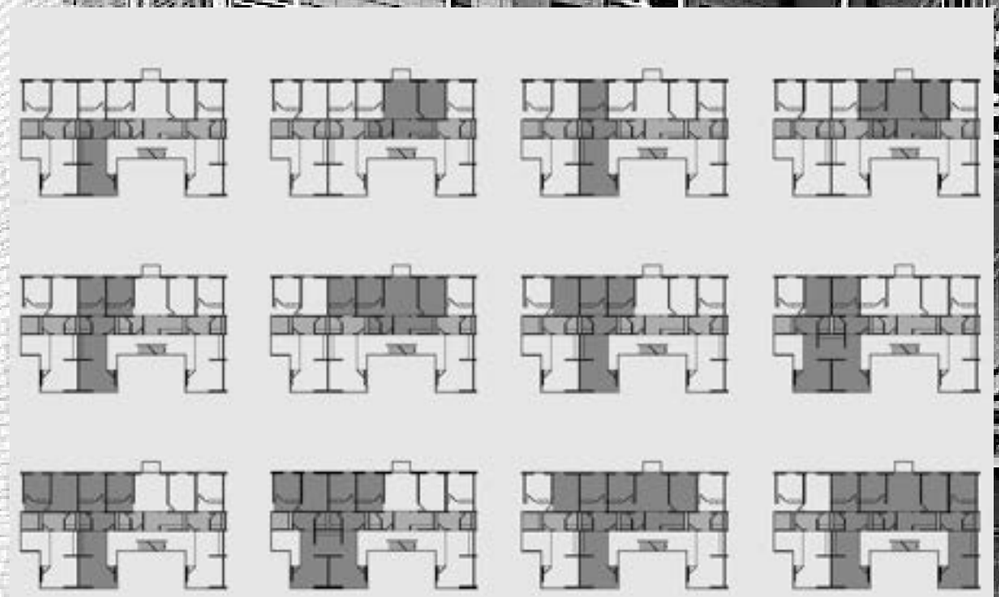
Grundriss 1. Dachgeschoss



Grundriss 1. Obergeschoss

FALLBEISPIEL 2: HAUS FÜR MEHRERE GENERATIONEN

WOHNKONZEPTE



SCHICHTENKONZEPT IM HELMI, ZÜRICH, 1985

ZUSCHALTZIMMER

WOHNKONZEPTE



neue Ansicht von Osten



neue Ansicht von Norden



Einfamilienhausquartier

FALLBEISPIEL 3: ZUSCHALTZIMMER

WOHNKONZEPTE



KELLERGESCHOSS

EINHEIT 1

EINHEIT 2

ZUSCHALTBARE FLÄCHE:
- LAGER
- STUDIO (TEENIEZIMMER)

GETEILTE FLÄCHE:
- GERÄTERAUM ZUM GARTEN
- WASCHMASCHINENRAUM



ERDGESCHOSS

EINHEIT 1

EINHEIT 2

ZUSCHALTBARE FLÄCHE:
- ZIMMER (KINDERZIMMER)



OBERGESCHOSS

EINHEIT 1

EINHEIT 2

FALLBEISPIEL 3: ZUSCHALTZIMMER

QUARTIERSKONZEPTE

NUTZUNGSDURCHMISCHUNG

QUARTIERSKONZEPTE

Die Siedlung «In der Au» wurde mit der Auszeichnung für gute Bauten der Stadt Zürich 1954 bedacht.



Lageplan 1:2500 | Plan de situation | Site plan

A Opfikonstraße
B Quartierstraße «Auzelg»
C Bahnlinie SBB

1 Einfamilienhäuser C. + J. + P.
2 Einfamilienhäuser B. & U.
3 Turmhaus
4 Lebensmittelladen
5 Schulpavillon
6 Kindergarten
7 Pflanzland
8 Spielwiese

GARTENSTADT AUZELG, ZÜRICH, 1952

NUTZUNGSDURCHMISCHUNG

QUARTIERSKONZEPTE

FALLBEISPIEL 4: ALTERSWOHNUNGEN

QUARTIERSKONZEPTE

ALTERSSTRATEGIEN FÜR DIE NACHBARSCHAFT

...WOHNUNGEN FÜR DIE ALTERNDE BEVÖLKERUNG SCHAFFEN UM BESTEHENDE SOZIALE BINDUNGEN ZU ERHALTEN

...MIT EINER QUARTIERSENTWICKLUNG DIE ALTERSDURCHMISCHUNG UND SOZIALE INTEGRATION FÖRDERN

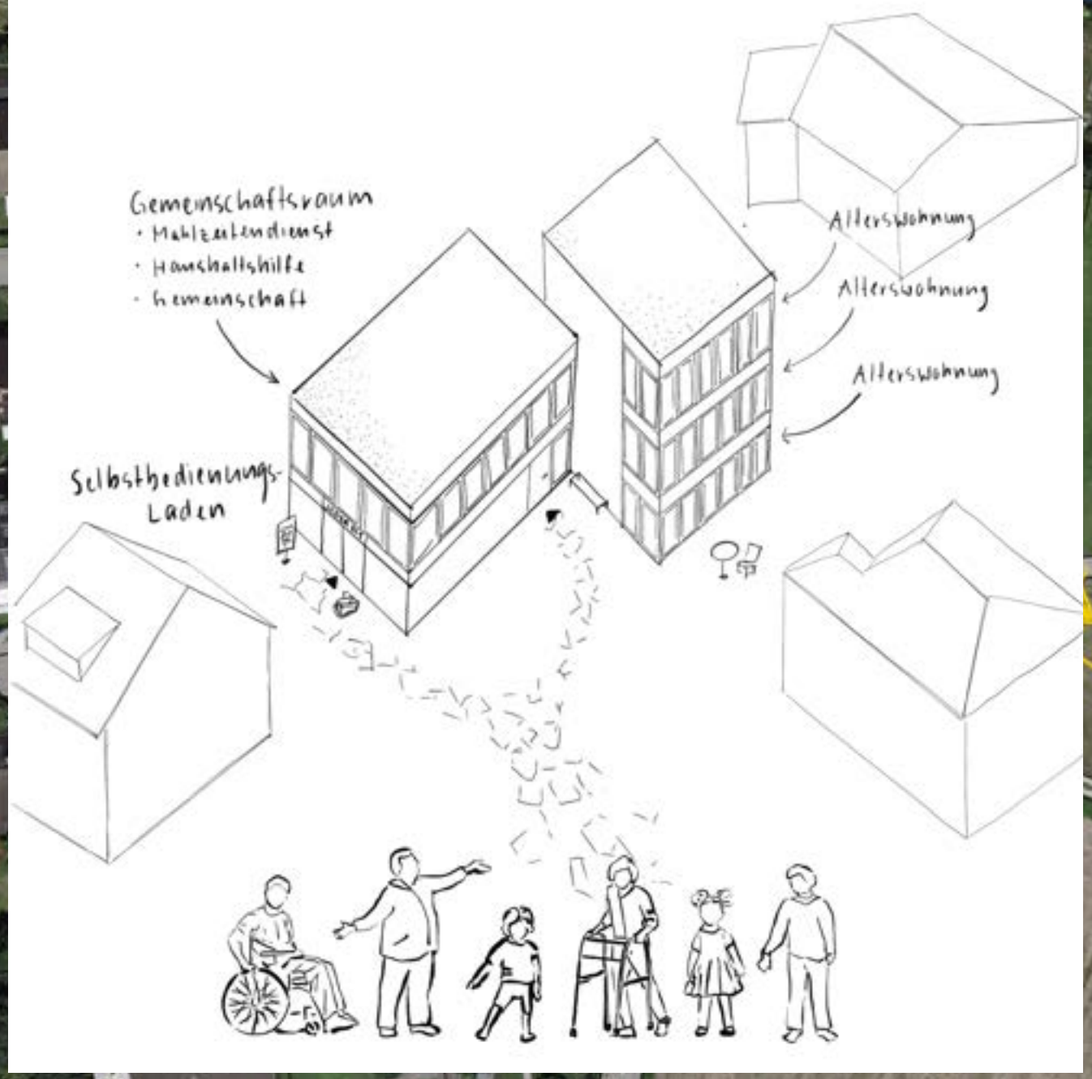
...EIN LEBENDIGES QUARTIERLEBEN SCHAFFEN, UM DER ALTERSEINSAMKEIT ENTGEGENZUWIRKEN

...ALTERSWOHNUNEN IM EIGENEN QUARTIER UM DAS BESTEHENDE WOHNUMFELD FÜR DIE ALTERNDE BEVÖLKERUNG SICHERZUSTELLEN

...ALTERSWOHNUNGEN MIT GETEILTER SOZIALER INFRASTRUKTUR

...EINE RESILIENTE NACHBARSCHAFT UM KRISEN, WIE PANDEMIEN, GEMEINSAM ZU BEWÄTLIGEN

ALTERSDURCHMISCHTE QUARTIERSENTWICKLUNG



FALLBEISPIEL 4: ALTERSWOHNUNGEN

QUARTIERSKONZEPTE



FALLBEISPIEL 5: GEMEINSCHAFTSRÄUME

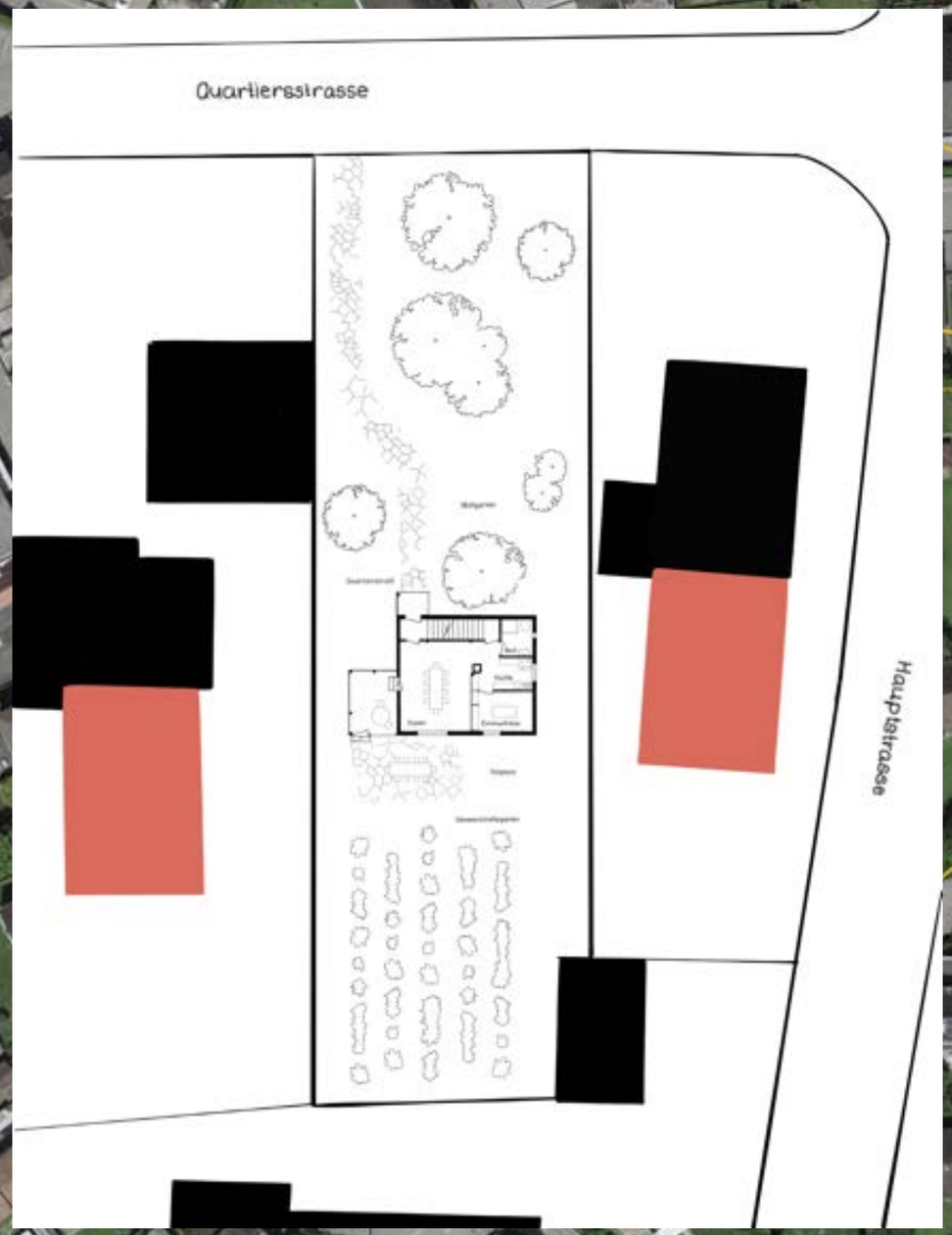
QUARTIERSKONZEPTE





FALLBEISPIEL 5: GEMEINSCHAFTSRÄUME

QUARTIERSKONZEPTE



OBERGESCHOSS:
MIETRAUM FÜR...
...AUSSTELLUNGEN
...VERANSTALTUNGEN
...KURSE
...BIBLIOTHEK



RÄUME FÜR UNSER QUARTIER

ERDGESCHOSS:
QUARTIERSTREFF MIT...
...ZIMMER FÜR FESTE, VERSAMMLUNGEN, MITTAGSTISCH ODER KINDERBETREUUNG
...KÜCHE UND EINMACHEREI ZUM GEMEINSCHAFTLICHEN OBST- UND GEMÜSEGARTEN

UNTERGESCHOSS:
GEMEINSCHAFTLICH GEFÜHRTE WERKSTATT

FALLBEISPIEL 5: GEMEINSCHAFTSRÄUME

QUARTIERSKONZEPTE



FALLBEISPIEL 6: UNGENUTZTE RÄUME NUTZEN

QUARTIERSKONZEPTE

FALLBEISPIEL 6: UNGENUTZTE RÄUME NUTZEN



EHEMALIGER ÖLTANK ALS QUARTIERSTREFF



UNGENUTZTE TIEFGARAGE ALS WERKSTATT UND ATELIERS

FALLBEISPIEL 6: UNGENUTZTE RÄUME NUTZEN

STUDIO EPE

Input Think Tank Thurgau

04. Juni 2026

Architek*innen ETH, Industirestrasse 9, 8583 Sulgen